

A10 Klimaanpassung sichert gesundes Leben in Bayern

Gremium: LAG Ökologie
Beschlussdatum: 18.09.2024
Tagesordnungspunkt: Fortsetzung TOP 7 Anträge

1 Der Sommer 2024 war wieder einer der wärmsten Sommer in Bayern und welt- und
2 europaweit sogar der heißeste Sommer seit Beginn der Wetteraufzeichnung.^[1]
3 Durch die Klimakrise steigt die Durchschnittstemperatur stetig. Die Zahl der
4 „heißen Tage“ mit Temperaturen über 30 Grad Celsius sowie Anzahl und Intensität
5 der Starkregenereignisse nehmen zu- und das auch bei uns in Bayern vor Ort. Wir
6 müssen uns auf einen dauerhaften Anstieg der Temperaturen einstellen und uns
7 daran anpassen.

8 Lange Phasen hoher Temperaturen haben vielfältige Auswirkungen auf die
9 menschliche Gesundheit, besonders für ältere Personen, Schwangere, Säuglinge,
10 Kleinkinder sowie Menschen mit Vorerkrankungen. Denn der menschliche Körper muss
11 Schwerstarbeit leisten, um die Körpertemperatur konstant zu halten. In der Folge
12 steigen so z.B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie die hitzebedingte
13 Sterblichkeit in der Bevölkerung.

14 Als Starkregen werden intensive Niederschläge (z.B. mehr als 25 Millimeter pro
15 Stunde) bezeichnet. Sie entstehen durch stark mit Wasser aufgeladene
16 Regenwolken. Eine um ein Grad wärmere Atmosphäre kann rund 7 Prozent mehr Wasser
17 aufnehmen. Damit können auch normale Niederschläge in der gleichen Größenordnung
18 intensiver werden.^[2] Starkregen können so überall in Bayern Sturzfluten und
19 entlang von Bach- und Flussläufen Hochwasser auslösen, wenn Wasser nicht schnell
20 genug im Erdreich versickert und die Kanalsysteme überfordert werden.

21 Diesen Auswirkungen müssen wir vorbeugen und ihnen die Spitze nehmen. Denn eine
22 wirksame Klimaanpassung mit Hitze- und Sturzflutvorsorge in unseren Kommunen ist
23 damit unmittelbar auch Gesundheitsvorsorge für unsere Bevölkerung. Naturschutz,
24 Klimaanpassung und Natürlichen Klimaschutz müssen wir hierzu zusammen denken und
25 zusammen angehen.

26 Wir Grüne in Bayern wollen:

- 27 • Klimaanpassung zur kommunalen Pflichtaufgabe machen und die Finanzierung
28 sichern,

- 29 • das Bundes-Klimaanpassungsgesetz zügig und flächendeckend umsetzen,
- 30 • die Bayerische Klimaanpassungsstrategie schnell aufstellen und anpacken,
- 31 • Wasserrückhalt in der Fläche stärken und so auch die Grundwasserneubildung
32 verbessern,
- 33 • Schwammlandschaften, Schwammstädte und Schwammdörfer konsequent fördern,
- 34 • Auen renaturieren und ihre Funktion als natürliche Überschwemmungsgebiete
35 stärken,
- 36 • Moore wieder vernässen und renaturieren,
- 37 • die bayerischen Waldbesitzer*innen dabei unterstützen, ihre Wälder als
38 klimaangepasste Mischwälder zu bewirtschaften,
- 39 • Flächen entsiegeln und begrünen, Frischluftkorridore freihalten,
- 40 • Hitzeaktionspläne und deren Umsetzung in allen gefährdeten Kommunen
41 ermöglichen,
- 42 • eine Hitzestrategie „Hitzeschild 2030“ für ganz Bayern erstellen,
- 43 • Städtebauförderung auf die Stärkung der grünen und blauen Infrastruktur
44 ausrichten und
- 45 • Fachpersonal in den Ämtern stärken und Programme finanziell gut
46 ausstatten.

47 ^[1] [https://climate.copernicus.eu/copernicus-summer-2024-hottest-record-globally-](https://climate.copernicus.eu/copernicus-summer-2024-hottest-record-globally-and-europe)
48 [and-europe](https://climate.copernicus.eu/copernicus-summer-2024-hottest-record-globally-and-europe)

49 ^[2] LfU Bayern - <https://gruenlink.de/rtkf17k9zq>

Unterstützer*innen

Alexander Rohde (KV Freyung-Grafenau), Doris Wagner (KV München), Felix Gerstner (KV Neustadt/Aisch-Bad Windsheim), Ulrike Schweiger (KV Berchtesgadener Land), Lendita Musliji (KV München), Robert Blasius (KV Unterallgäu), Mareen Kutsch (KV München), Gabriele Masch (KV München), Anne Schmitt (KV Bamberg-Land), Bernhard Schübler (KV München-Land), Martin Züchner (OV Neuhausen-Nymphenburg), Claudius

Rafflenbeul-Schaub (KV Miesbach), Peter Knoff (KV Regensburg-Stadt), Viola Gießhammer (KV Ansbach), Karin Scherer (KV Erlangen-Land), Rita Petra Keller (KV Augsburg-Stadt), Werner Koch (KV Nürnberg-Land), Susanne Grohs-v. Reichenbach (KV München), Thomas Holler (KV München-Land), Kay Paulick (KV Rosenheim), Elisabeth Schleburg (KV Ostallgäu), Gabriele Graswald-Vidovic (KV München), Laura Weber (KV Weiden), Tim-Luca Rosenheimer (KV Bamberg-Land), Susann Freiburg (KV Lichtenfels), Reiner Kurzmann (KV Nürnberg-Land), Mia Peters (KV München), Lena Koch (KV Mühldorf), Tanja Josche (KV Roth), Christian Köhler (KV Neustadt/Aisch-Bad Windsheim), Nadine Reers-Kleinhenz (KV Nürnberg-Land)